

Was bei Heimaufnahme zu bedenken ist

Aufnahme neuer Heimbewohner: **Montag – Freitag von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr**

Zum Abschluss des Heimvertrages sind folgende Formulare mitzubringen:

- Anmeldung zur Heimaufnahme
- Ärztlicher Fragebogen, Diagnosen, Medikamentenplan - *aktuell*
- Kurzbiografie
- Lastschriftinzugsermächtigung
- Vorsorgevollmacht
- Pflegegradbescheid
- Betreuerausweis / Betreuungsbeschluss bzw.
- Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung

Zur Heimaufnahme sind folgende Unterlagen im Original mitzubringen:

- Chipkarte der Krankenversicherung (nach erfolgter Ummeldung)
- Zuzahlungsbefreiung für Medikamente usw.
- Schwerbehindertenausweis
- Personalausweis (nach erfolgter Ummeldung)
- Impfausweis

Die für die Ummeldung des Bewohners auf dem Einwohnermeldeamt (Dohna) erforderliche **Wohnungsgeberbescheinigung** wird nach dem Einzug Ihres Angehörigen durch die Verwaltung an das Einwohnermeldeamt gefaxt.

Ummeldung KK-Chipkarte und Personalausweis auf neue Adresse:

Pflegeheim Köttewitz, Köttewitz Nr. 8, 01809 Dohna

Sonstiges:

- Anschriftenänderung dem Postrentendienst mitteilen
- Ggf. Antrag auf Wohngeld stellen (fertig ausfüllen, Kopien Rentenbescheid, Pflegestufenbescheid und ggf. Schwerbehindertenausweis beifügen und auf Wohngeldstelle abgeben)
- Es ist zu überlegen, ob eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden soll.
- Taschengeld / Verwahrgeld
Es wird empfohlen, durch die Verwaltung ein Servicekonto führen zu lassen; bei Bedarf wird Bargeld über die Rechnung eingezogen.
- **In den Zimmern wird keine Haftung für Geld und Wertgegenstände übernommen.**

Sprechzeiten

der Heimleitung und Pflegedienstleitung im Pflegeheim Köttewitz

Mittwoch 10.00 Uhr – 15.00 Uhr

Andere Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Ihr persönlicher Wäschebestand

Durch die Unterbringung in einem Pflegeheim ändert sich der Wäschekreislauf grundsätzlich und ganz erheblich. Täglich fällt sehr viel mehr Wäsche an, als zu Hause. Jedes Pflegeheim ist laut Heimgesetz an bestimmte hygienische Anforderungen bei der Pflege von Wäsche und Kleidung gebunden. Durch den häufigen Wäschewechsel wird die Kleidung vergleichsweise stark beansprucht. Unsere Empfehlungen zur Wäschequalität dienen dazu, Ihren Ersatzbedarf niedrig zu halten und eine optimale Wäschepflege zu ermöglichen.

Sie erhalten von unserem Textilreinigungsservice Wäschesäcke, die mit Ihrem Namen versehen sind. Die zu waschende Kleidung wird in diesen Säcken gesammelt. Die eingesammelte Wäsche wird individuell gekennzeichnet, gewaschen und gepflegt und schrankfertig zurückgeliefert. Unsere Einrichtung wird zweimal pro Woche durch den Textilservice angefahren. Ein Wäschekreislauf dauert in der Regel etwa 8 Tage.

Ihre Wäsche-Checkliste

EMPFOHLENER WÄSCHEBEDARF

- ca. 15 – 20 Kombinationen Oberbekleidung (Röcke, Hosen, Pullover, T-Shirts, Strickjacken, Hemden, Kleider, Jogging- oder Hausanzüge bzw. ähnliche bequeme Kleidung)
- ca. 12 – 20 Garnituren Leibwäsche
- ca. 10 – 12 Paar Socken
- ca. 10 – 12 mal Nachtwäsche

EMPFOHLENE WÄSCHEQUALITÄT

Oberbekleidung

Baumwolle oder Baumwolle / Polyestermischungen



Waschbar bei mindestens 30 °C



Trocknergeeignete Faserqualität

Nachtwäsche und Socken

100 % Baumwolle oder Baumwolle / Polyestermischungen



Waschbar bei mindestens 60 °C



Trocknergeeignet mit mindestens 120 °C

Leibwäsche

100 % Baumwolle



Waschbar bei mindestens 95 °C



Trocknergeeignet mit mindestens 120 °C



Chlorbeständigkeit von Vorteil

Alle Kleidungsstücke, die mit folgenden Pflegekennzeichen versehen sind, können **nicht** nach den Vorgaben für Pflegeeinrichtungen bearbeitet werden. **Vermeiden Sie** insbesondere jeden Wollanteil – auch wenn die Stücke als waschbar gekennzeichnet sind.

